

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm

Tarangambadi, 01.01.1770-30.06.1770

29. Mai 1770

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-48585-p0011-8

daß sie selbst ihr Ding nur richtig halten.
 inisthen laßt einige unter ihren gängigen
 Gerichten, als: Leind der großbraune
schöner Stein werden. Item, wenn man gleich
Freilich: Als schmeckt und klagt ist Gott
nißt da ist wenn der Freilich Gott
der ist nißt der fichtbare Leind. der ist
 der stillen und man noch in sich nicht
 Totum als der einzigen Dünde. Tilger
 auszuweisen. Gott wolle in Gnade
 unter sie geschrieben!

Gutkatholik
 v. Linsow L. 1794:
 der Leidenham.

Der 29^{te} May. requirte aus der Trost
 unser Gott und Heiliger Geist unter M^o und
 27^{te} April, von unsern theuren Bruder Cide.
 Mann in Cölnen geschrieben, woraus wir
 vernahmen, daß ihn der Herr in Leid und
 Leid bei daheim gütlich und hilffreich gestan-
 den, und daß der selbige Tag auf Tetta.
 Maria zu Schiff gehen werde. Trübsal
 und Sorgen der Gedachten angestrichen werden,
 warum daß so gar kein Nachrikt von der
 Liebe Bruder kommt, desto inniger werden
 wir uns gewünscht und zum selbigen
 Tode das daheim an uns in Gnade
 gedauerten Gottes vorseht. Wir folgen
 um besser zu verstehen. O! Herr Gott!
 O! Herr das noch gelingen! bei dem selbigen
 und singenigen fide! Amen!